



## **Stadt Werdohl**

### **Informationen für Schülerinnen, Schüler und Eltern zum Medienentwicklungsplan für die Schulen der Stadt Werdohl – Planungszeitraum bis 2022**

Sehr geehrte Schülerinnen und Schüler, sehr geehrte Eltern,

zur Unterstützung einer positiven Entscheidung für den Schulstandort Werdohl möchte ich Ihnen die nachfolgenden Informationen zum Thema „Digitale Schule“ an die Hand geben, die sich aus den Zielen ergeben, die in dem Medienentwicklungsplan der Stadt Werdohl definiert sind.

Zur Realisierung dieser Ziele investiert die Stadt Werdohl unter Nutzung der Fördermittel aus dem Programm Gute Schule 2020 in den Jahren 2019, 2020 und 2021 jeweils etwa 450.000 Euro jährlich in die digitale Ausstattung der Werdohler Schulen.

Die Umsetzung des Konzeptes startet in der Albert-Einstein-Gesamtschule, es folgen dann die Realschule und danach die Grundschulen.

Im Rahmen der Medienentwicklungsplanung sind daher u.a. folgende Eckpunkte maßgeblich:

#### **Reinvestition und Erweiterung der vorhandenen EDV-Arbeitsplätze**

Die Ausstattung der Schulen muss sichergestellt sein. EDV-Arbeitsplätze sind zur Nutzung der Technik in den unterschiedlichen Phasen des Unterrichts notwendig. Wenn Schulen im Rahmen ihrer Konzeption z.B. auf den Einsatz mobiler Endgeräte setzen, kann diesem Wunsch in Abhängigkeit vom Ausbau der Infrastruktur entsprochen werden.

#### **Einsatz interaktiver Präsentationstechnik**

In einer weitgehend digitalisierten Gesellschaft muss darüber hinaus die Möglichkeit bestehen digitale Inhalte aller Art in den Unterrichtsräumen zu nutzen. Sei es das Ergebnis einer Internetrecherche, die Vorstellung einer Gruppenarbeit oder auch die Visualisierung von naturwissenschaftlichen Abläufen durch eine Simulationssoftware.

Die Präsentation von digitalen Inhalten in Bild und Ton ist eine zeitgemäße Anforderung

### **Erhalt und Ertüchtigung der strukturierten Netzwerke**

Von großer Bedeutung ist der Erhalt der Vernetzung in den Schulen. Schülerinnen und Schüler brauchen in einem zeitgemäßen Unterricht regelmäßig den Zugang zu Informationen, die sowohl im Internet, als auch auf dem schulischen Server vorgehalten werden.

### **Ausbau der kabellosen Netzwerke**

Ein Schritt zur Verbesserung der schulischen Infrastruktur ist die Erweiterung der strukturierten Netze um den Aspekt des kabellosen Zugangs in das Schulnetz und das Internet. Die kabelgebundene Vernetzung ist allerdings elementare Voraussetzung für WLAN („**Wireless Local Area Network**“, dt.: „drahtloses lokales Netzwerk“). Ein solches flächendeckendes WLAN ist eine Voraussetzung für „Mobiles Lernen“ und den flexiblen Einsatz der Medien im Unterricht.

Durch die Umsetzung unterstützt die Stadt Werdohl die Entwicklung zukunftsfähiger Schulen, in denen allen Schülerinnen und Schülern durch den Zugang zu digitaler Bildung zeitgemäßes Lernen ermöglicht werden soll.

Mit freundlichen Grüßen



Silvia Voßloh  
Bürgermeisterin